



**Akkreditierte
Labore in der
Medizin e.V.**

Werte, die stimmen

**SARS-CoV-2-Diagnostik –
Update KW 14 (30.03.2020 – 05.04.2020)**

Dr. Michael Müller, 1. Vorsitzender ALM e.V.

Berlin, 07. April 2020

Ziel und Inhalte der ALM-Presskonferenz

▶ Ziel

- ▶ Wöchentliches Update zur SARS-CoV-2-Labordiagnostik aus dem Blick der Labore
- ▶ Einschätzungen zu aktuellen Entwicklungen in der SARS-CoV-2-Labordiagnostik
- ▶ Update zur Versorgung der Bevölkerung mit fachärztlicher Labordiagnostik

▶ Inhalt

- ▶ Vorstellung der Ergebnisse der ALM-Datenerhebung aus der abgelaufenen KW
- ▶ Analyse zu Testzahlen, Testkapazitäten und zur Leistungsfähigkeit der Labore
- ▶ Beantwortung von Fragen zur SARS-CoV-2-Labordiagnostik
- ▶ Beantwortung von Fragen zur fachärztlichen Labordiagnostik in Deutschland

ALM-Datenerhebung

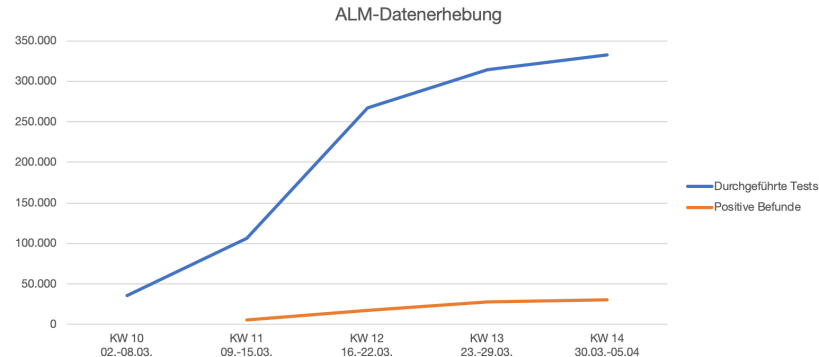
▶ Was ist die ALM-Datenerhebung

- ▶ Wöchentliche strukturierte Datenhebung seit der KW 10 (02.-08.03.2020)
- ▶ Diagnostik ist in Deutschland seit Ende Januar verfügbar
- ▶ Die Datenerhebung für die Zeit bis einschließlich KW 9 ist bisher nicht erfolgt
- ▶ Steigende Zahl an Laboren aus ambulanter und stationärer Versorgung
- ▶ Erfassung von Testzahlen, positiven Befunden, Testkapazitäten der Labore
- ▶ Ergebnisse werden zur Konsolidierung aller Datenquellen ans RKI gegeben
- ▶ ALM-Datenerhebung als wichtige Grundlage für den RKI-Lagebericht

ALM-Datenerhebung in der KW 14 (30.03.-05.04.2020)

Gesamtüberblick über den Verlauf der Testungen

	KW 10 02.-08.03.	KW 11 09.-15.03.	KW 12 16.-22.03.	KW 13 23.-29.03.	KW 14 30.03.-05.04.	KW 10 - 14 Summe
Durchgeführte Tests	36.067	106.460	266.454	313.957	332.414	1.055.352
Positive Befunde	k. A.	5.544	18.063	27.990	30.447	82.044
Positivrate	k. A.	5,2 %	6,8 %	8,9 %	9,2 %	7,8 %
Anzahl Labore	48	86	86	97	100	k. A.

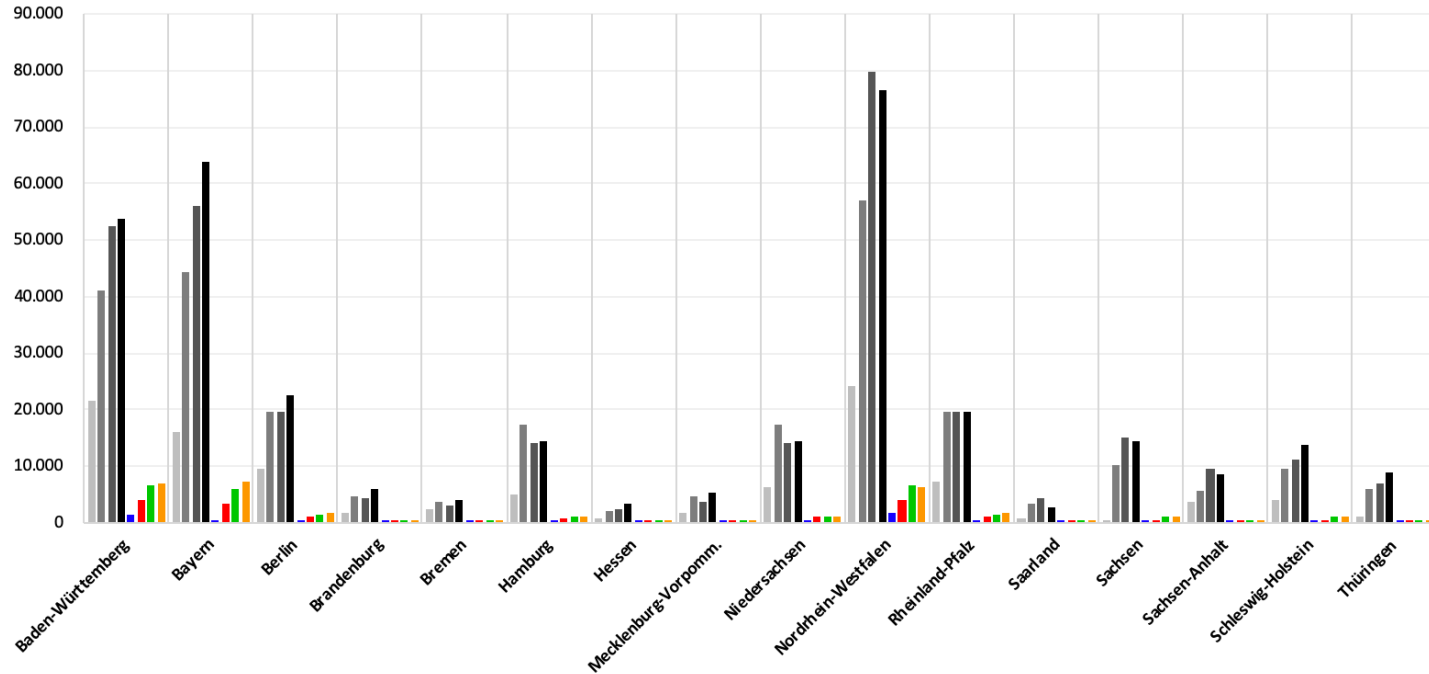


ALM-Datenerhebung in der KW 14 (30.03.-05.04.2020)

Wie haben die Labore in den Bundesländern getestet?

SARS-CoV-2: Testaufkommen insgesamt und POSITIVE TESTS

■ KW 11 Anzahl Tests ■ KW 12 Anzahl Tests ■ KW 13 Anzahl Tests ■ KW 14 Anzahl Tests
■ KW 11 POSITIV ■ KW 12 POSITIV ■ KW 13 POSITIV ■ KW 14 POSITIV



ALM-Datenerhebung in der KW 14 (30.03.-05.04.2020)

Testkapazität in den Laboren der ALM-Datenerhebung

	KW10 02.-08.03.	KW11 09.-15.03.	KW12 16.-22.03.	KW 13 23.-29.03.	KW 14 30.03.-05.04.
Testkapazität/Tag	16.485	28.435	59.230	92.950	99.240

► Bewertung

- Die Testkapazitäten je Tag der teilnehmenden Labore beträgt aktuell ca. 100.000 Tests
- Die SARS-CoV-2-Laborkapazität verteilt sich in Deutschland flächendeckend
- Die Testkapazität in den KW 10 bis 14 reichte für die angeforderten Tests sicher aus
- Die Testkapazität beinhaltet Diagnostik mit unterschiedlichen Testplattformen und verschiedene Testverfahren

ALM-Datenerhebung in der KW 14 (30.03.-05.04.2020)

Leistungsfähigkeit in großen wie kleinen Laboren

Anzahl Labore	Tests	Anteil	Durchschnitt Kapazität je Tag
TOP 10	135.079	41 %	4.150
TOP 20	198.970	60 %	2.895
TOP 30	233.709	70 %	2.323
TOP 50	283.292	85 %	1.682
Alle (100 Labore)	332.414		992

► Bewertung

- 85 % der Tests in der Stichprobe wird in 50 Laboren durchgeführt

Testkapazitäten im internationalen Vergleich

Deutschland hat eine hohe Testkapazität

SARS-CoV-2-Teste (Stand: 30.03.2020)	Tests	Positive Befunde	Datum	Tests pro Mio. Pers.	Pos. je 1000 Tests
USA *1	1.795.855	333.747	05.04.	5.471	186
Deutschland	1.250.874	95.353*2	05.04.	15.042*2	76*2
Italien	721.732	132.547	06.04.	11.966	184
Südkorea	461.233	10.237	05.04.	8.920	22
Spanien	355.000	24.926	21.03.	7.596	70
France	224.254	54.627	02.04.	3.346	244
Großbritannien	195.524	47.806	05.04.	2.895	245
Schweiz	162.500	21.652	06.04.	18.961	133
Österreich	111.296	12.072	06.04.	12.502	108
Polen	85.467	4.201	06.04.	2.227	49
Niederlande	75.416	15.885	02.04.	4.328	211

*1= inoffizielle Daten

*2: Daten RKI KW 13 plus ALM KW 14

Datenquelle: https://en.m.wikipedia.org/wiki/COVID-19_testing

Wesentliche Einflussfaktoren für eine hohe Testkapazität

▶ Personal und Personalbindung

- ▶ Geschultes Fachpersonal mit hoher Motivation und Belastbarkeit
- ▶ Verfügbarkeit von Schutzkleidung, Masken, etc. für die Mitarbeiter
- ▶ Personalbindung ist bei SARS-CoV-2-Diagnostik generell hoch

▶ Infrastruktur und Geräteausstattung

- ▶ Bundesweit flächendeckendes Logistiknetzwerke der Labore
- ▶ Laborinfrastruktur und räumliche Voraussetzungen inklusive Schutzeinrichtungen
- ▶ Verfügbarkeit von teilautomatisierten und automatisierten PCR-Verfahren
- ▶ IT-Anbindung: Befunderstellung, Befundübermittlung, Meldungen gemäß IfSG
- ▶ Ungehinderter Zugang zu den für die Testung notwendigen Verbrauchsmaterialien/Reagenzien

Antikörpertests in der SARS-CoV-2-Diagnostik

▶ Einsatz von Antikörpertests

- ▶ Hinweis auf eine zurückliegende Infektion mit SARS-CoV-2 durch spezifische Antikörper
- ▶ Die Antikörpertests sind nicht geeignet für die Diagnose einer akuten Infektion (hier nur PCR)

▶ Wichtiges zu den Antikörpertesten

- ▶ Es gibt in allen AK-Testverfahren Kreuzreaktionen mit anderen Coronaviren
- ▶ Positiver Antikörpertest ist Hinweis auf einen zurückliegenden Erregerkontakt
- ▶ Aussagen zur Immunität benötigen weitere Studien
- ▶ Antikörpertests sind frühestens 2 Wochen nach Symptombeginn/PCR-Nachweis sinnvoll
- ▶ Antikörpertests brauchen eine hohe Zuverlässigkeit (hohe Sensitivität und Spezifität)
- ▶ Qualität der Antikörper-„Schnellteste“ für die Praxis ist derzeit noch nicht ausreichend

Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die allgemeine Versorgung der Bevölkerung mit fachärztlicher Labordiagnostik

▶ Rückgang der Anzahl an Überweisungsfällen mit Labor

- ▶ März 2020: bis zu 50 % weniger Laboruntersuchungen
- ▶ Es betraf Patienten mit akuten und chronischen Erkrankungen
- ▶ Auch Präventionsleistungen anderer Erkrankungen betroffen



▶ Wirtschaftliche Auswirkungen für die Labore

- ▶ Fachärztliche Labore haben trotz geringerer Auslastung gleichbleibende Fixkosten
- ▶ SARS-CoV-2-Diagnostik wird nicht in allen fachärztlichen Laboren durchgeführt
- ▶ Labore benötigen wie die Krankenhäuser eine klare Regelung zur wirtschaftlichen Absicherung

Zusammenfassung

▶ Testkapazitäten in Deutschland

- ▶ Wir haben in Deutschland sehr umfangreiche Testkapazitäten
- ▶ Die SARS-CoV-2-Diagnostik ist flächendeckend verfügbar
- ▶ Der weitere Ausbau von Testkapazitäten erfolgt

▶ Empfehlungen

- ▶ Weiterführung der bisherigen Teststrategie mit Vermeidung nicht indizierter Testung
- ▶ Antikörperteste sind noch nicht für flächendeckenden Einsatz zur „Freitestung“ geeignet
- ▶ Absicherung der diagnostischen Labore für die weitere Sicherstellung der Versorgung der Bevölkerung mit fachärztlicher Labordiagnostik außer SARS-CoV-2

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Michael Müller, 1. Vorsitzender

Akkreditierte Labore in der Medizin (ALM e.V.)

HELIX HUB, Invalidenstraße 113, 10115 Berlin

Telefon: 0 30 – 516 959 – 310, Twitter: @ALMevTeam

m.mueller@alm-ev.de, www.alm-ev.de